



PRESSEMITTEILUNG

JÄNNER 2022

EINFACH EMISSIONSFREI UNTERWEGS

Der erste Elektro Lkw, den Renault Trucks in Österreich ausliefert, steht in den Startlöchern. Ab Frühjahr 2022 darf der Renault Trucks D Z.E. bei der SONNENTOR Kräuterhandels GmbH in Sprögnitz im Waldviertel sowohl auf der Kurzstrecke wie auch im Nahverkehr seine Stärken ausspielen.

Am Anfang war in diesem Fall ein Hochregallager. Noch dazu eines aus Holz. Holz, das aus der Region gekommen ist. Das Kernstück des neuen Logistikzentrums der SONNENTOR Kräuterhandels GmbH aus Sprögnitz im Waldviertel soll einen wesentlichen Teil der innerbetrieblichen Abläufe des auf die Herstellung und Vermarktung von Kräutern, Tees und Gewürzen aus biologischem Anbau spezialisierten Unternehmens weiter optimieren. „Im ersten Bauabschnitt ist dieses Hochregallager noch nicht an die bestehende Infrastruktur angebunden“, erklärt Geschäftsführer Gerhard Leutgeb. Die Bestückung des Hochregallagers erfolgt damit in der Anfangsphase mit einem Lkw, der am Firmenareal maximal 500 Meter vom Be- bis zum Entladen zurücklegt. „Ein Einsatzprofil, das uns wie geschaffen für einen Elektro Lkw erscheint“, unterstreicht Leutgeb.

Kurzstrecke und Nahverkehr

Außer auf der ausgesprochenen Kurzstrecke darf sich der erste Elektro Lkw der SONNENTOR Kräuterhandels GmbH auch im Nahverkehr behaupten. Einmal wöchentlich macht er bei der sogenannten Bauerntour Stopp bei Bio-Landwirten, um die Rohstoffe für die SONNENTOR Erzeugnisse abzuholen. Darüber hinaus soll er die CO₂-Bilanz des Unternehmens auch bei der Belieferung der SONNENTOR Geschäfte in Wien, St. Pölten, Krems und Zwettl nachhaltig optimieren. Technisch ist der Renault Trucks D ZE mit 16 Tonnen höchstzulässigem Gesamtgewicht optimal auf diese Einsätze vorbereitet. Mit vier Batteriepacks an Bord schafft er eine Reichweite von bis zu 150 Kilometer. Die jährliche Laufleistung soll sich bei 35.000 Kilometer einpendeln. Gefördert wird die Anschaffung des Elektro Lkw vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) im Rahmen von klimaaktiv mobil aus Mitteln des Klima- und Energiefonds als Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz im Verkehr.

Aufbau aus der Region

Auf Fahrzeugbau-Know-how, das wie SONNENTOR aus Niederösterreich kommt, setzt das Unternehmen übrigens auch beim Aufbau des ersten Renault Trucks Elektro Lkw in Österreich. „Mit der Firma Speiser wird der Aufbau für unseren Renault Trucks D ZE gerade einmal 75 Kilometer von unserem Firmensitz entfernt erzeugt“, hebt Gerhard Leutgeb hervor. Um die Idee, die hinter dem Einsatz des Elektro Lkw steht, auch einem möglichst breiten Publikum näher zu bringen, wird der Kofferaufbau mit pfiffigen Slogans zum Thema Nachhaltigkeit gebrandet.

Ein nettes und zugleich ausgesprochen nachhaltiges Detail am Rande: Der Banner mit der Aufschrift „1. Elektro Lkw“, der auf unserem Gruppenbild zu sehen ist, entstand auf Wunsch von SONNENTOR aus Karton, statt aus Kunststoff. Die vier Einzelteile wurden nach dem Fotoshooting natürlich ordnungsgemäß recycelt.

Nachhaltige Ladung

Für SONNENTOR ist es wichtig, dass die Energie mit der ihr mit Spannung erwarteter Neuzuwachs im Fuhrpark geladen wird, nachhaltig ist. Das Unternehmen bezieht bereits seit 1992 zu 100 Prozent Öko-Strom. Mittlerweile produziert der Bio-Pionier sogar ein Drittel seines Stroms selbst mit Hilfe von Photovoltaikanlagen. So kann der Elektro Lkw jederzeit nachhaltig mit neuer Energie versorgt werden und ist bereit für die nächste Tour.

Bildlegende:

01_SONNENTOR: Gemeinsam in eine CO2-optimierte Zukunft: Gerhard Leutgeb, Geschäftsführung SONNENTOR, Herbert Müller, Fuhrpark SONNENTOR, Dietmar Schimani, Supply Chain Manager SONNENTOR, Silvio Ive, Produkt Manager Renault Trucks, Markus Doppler, Leitung Veredelung SONNENTOR, Petar Ivanovic, Key Account Manager Renault Trucks, Markus Schinzl, Used Trucks Director Renault Trucks, Barbara Legenstein, Vehicle Sales & Marketing Manager Renault Trucks

Über Renault Trucks

Der französische LKW-Hersteller Renault Trucks, der über mehr als ein Jahrhundert einschlägige Fachkenntnis verfügt, bietet Transportunternehmern eine Reihe von Fahrzeugen (von 2,8- bis 120-Tonner) und Serviceleistungen speziell für die Bereiche des Lieferverkehrs, des Bausektors und der Langstreckentransporte an. Die robusten und zuverlässigen LKW von Renault Trucks mit ihrem kontrollierten Kraftstoffverbrauch ermöglichen eine erhöhte Produktivität und eine Senkung der Betriebskosten. Die Fahrzeuge von Renault Trucks werden über ein Netzwerk von über 1.500 Servicezentren weltweit vertrieben und gewartet. Die Konzeption und Montage der LKW von Renault Trucks sowie die Fertigung des Großteils ihrer Bestandteile erfolgt in Frankreich.

Renault Trucks ist Teil der Volvo-Gruppe, einem der größten Hersteller von LKW, Reise- und Linienbussen sowie Baumaschinen, Industrie- und Schiffsmotoren weltweit. Der Konzern stellt außerdem Komplettlösungen auf dem Gebiet der Finanzierung und der Serviceleistungen bereit. Die Volvo-Gruppe beschäftigt rund 105.000 Mitarbeiter; sie verfügt über Produktionsstandorte in 18 Ländern und verkauft ihre Produkte auf über 190 Märkten. Im Jahr 2020 erzielte die Volvo-Gruppe Umsätze in Höhe von € 33,4 Milliarden (338,4 Milliarden schwedische Kronen). Die Volvo-Gruppe ist ein börsennotiertes Unternehmen mit Geschäftssitz in Göteborg, Schweden. Die Volvo-Aktien sind an der Nasdaq-Börse in Stockholm notiert.

**Für weitere Informationen
kontaktieren Sie bitte:**

Mag. (FH) Katharina Sobota
katharina.sobota@renault-trucks.com
